Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

DJK Schwabach II : TV 1848 Schwabach VI
Freitag, 10.11.2023, 19:30 Uhr

Maximini und Schulz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TV 1848 Schwabach VI im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) bei der DJK Schwabach II umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Maximini und Schulz, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Doppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Maximini / Schulz wurden Heinlein / Kefer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ohne Chance waren Heinlein / Kefer hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Unglücklich waren Klemm / Feuerstein in der Begegnung gegen Renner / Artopee, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christopher Klemm, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Anke Renner verlor. Emil Heinlein bekam seinen Gegner Marco Maximini beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Erich Kefer den Fünf-Satz-Sieg gegen Rene Artopee feiern konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Chancenlos war wiederum Günter Feuerstein gegen Uwe Schulz nicht, aber mehr als ein 5:11, 11:4, 7:11, 6:11 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Christopher Klemm seinem Gegner Marco Maximini letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Mit nur einem Satzverlust ging derweil Emil Heinlein gegen Anke Renner durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Heinlein nun 6 Siege bei 2 Niederlagen aus. Erich Kefer bekam seinen gleichstarken Gegner Uwe Schulz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Günter Feuerstein das Spiel gegen Rene Artopee noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 8:11, 6:11, 7:11. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TV 1848 Schwabach VI die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für die DJK Schwabach II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Roßtal II am 14.11.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TV 1848 Schwabach VI wird nach nun 4 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SpVgg Greuther Fürth VI am 15.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
DJK Schwabach II
Doppel: Heinlein / Kefer 0:1, Klemm / Feuerstein 0:1
Einzel: C. Klemm 0:2, E. Heinlein 1:1, E. Kefer 1:1, G. Feuerstein 0:2
TV 1848 Schwabach VI
Doppel: Maximini / Schulz 1:0, Renner / Artopee 1:0
Einzel: M. Maximini 2:0, A. Renner 1:1, U. Schulz 2:0, R. Artopee 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2023 (23:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").